
„VON ALLEN SEITEN UMGIBST DU MICH...“



Foto: Privat

Das Foto zeigt Lio, meinen Enkel, in der Umgebung Erlangens vor einem Sonnenuntergang. Ich weiß gar nicht, ob ihm das schöne Naturschauspiel bewusst ist, ich würde sagen, er genießt einfach die Zeit draußen.

Lio beschäftigt sich natürlich auch gern drinnen, derzeit besonders mit Lego..., wenn er aber zwischenzeitlich draußen herumgetobt ist, kann er sich danach wieder besser auf den Zusammenbau der in meinen Augen sehr komplizierten Gefährte und Figuren konzentrieren; oder er versinkt in den fiktiven Erlebnissen der Reisenden seiner Holzseisenbahn.

Das Foto erinnert mich an einen Psalm, in welchem der Beter voll Gottvertrauen spricht:

*„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir;
nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer,
so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten!“
(Psalm 139,5.9.10)*

Das wünsche ich Ihnen und mir, dass wir uns im Alltag gehalten fühlen,
von allen Seiten, wie es der Psalm ausdrückt...

Dass wir die Arme ausstrecken und voller Zuversicht denken können:

Ja, Herr, wo ich auch bin, du bist bei mir. So manchen Tag und manche Stunde
habe ich komplizierte Dinge zu bewältigen, suche ich länger nach Lösungswegen,
fühle ich mich zuweilen überfordert. Aber du bist bei mir, du hältst deine Hand über mir,
du gibst auf mich Acht, wie es in einer anderen Übersetzung heißt.

Mögen Sie sich behütet fühlen,
im Klinikum, zu Hause, in mittelfränkischer Natur
oder an einem anderen Ort, der Ihnen zur Erholung dient.

Ihre
Kathrin Kaffenberger
Evang. Klinikseelsorge Kinder- und Jugendklinik / SAPPV